



Noch ein Jahr bis zum Rechtsanspruch

Schneller und bequemer zum Kita-Platz

Online-Service kitaVM jetzt mit Terminvereinbarung via Internet

Ab dem 1. August 2013 gilt der Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz – damit kommt auf Kommunen und Träger noch mehr Organisationsarbeit zu als bisher. Das Münchner IT-Unternehmen Trinuts GmbH hilft mit seinem Online-Service kitaVM, den Verwaltungsaufwand zu senken. Seit vergangenem Jahr arbeiten die kinderreiche Kommune Langenfeld und 19 Einrichtungen mit dem System. „Dank kitaVM hat sich das Zusageverfahren bei uns deutlich entspannt“, sagt Denise Westendorff vom Integrativen Familienzentrum Götscher Weg, einer der größten Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen. „Wir schätzen die Zeitersparnis auf etwa 50 Prozent.“

Der Dienst erfasst sicher verschlüsselt zentral die Daten von Interessenten. Für die angeschlossenen Betreuungseinrichtungen entfallen so aufwändige Doppelerfassungen von Daten und der telefonische Abgleich mit benachbarten Kitas. Eltern können ihre Kinder in mehreren Einrichtungen vormerken lassen, die Einrichtungen können über das System einfach und koordiniert Zusagen verschicken. „Durch das zentrale Verfahren und die Priorisierung durch die Eltern wird die Vergabe deutlich transparenter“, schildert Petra Sandow, Leiterin des Städtischen Familienzentrums Fahlerweg. „Dadurch kommt es zu viel weniger Nachfragen und Diskussionen, und das entlastet mich sehr!“

Das kommt auch der Kommune zugute: Weil sich die Eltern besser informiert fühlen, muss sich auch die Verwaltung seltener mit Beschwerden befassen. Andererseits hat die Kommune zu jedem Zeitpunkt den Überblick über die angemeldeten Kinder, kennt also schon vor der Vergabe den tatsächlichen Bedarf und kann früher reagieren, um mögliche Klagen zu vermeiden.

Wenn am 21. August die Sommerferien in Nordrhein-Westfalen enden, kommt für den neuen Vergabezyklus ein erweitertes kitaVM zum Einsatz. Damit lässt sich nun auch ein Termin zur Vormerkung in der Wunscheinrichtung online vereinbaren. „Weil die Interessenten schon im Netz ihre wichtigsten Daten eingeben, ist die Fehlerrate deutlich geringer, und die Bearbeitungszeit reduziert sich so noch einmal um eine Viertelstunde“, erklärt Dr. Frank Siebert, Geschäftsführer der Trinuts GmbH. „Das ist Zeit, die die Kitas sinnvoll nutzen können, zum Beispiel auch, um die neuen Anforderungen aufgrund des Rechtsanspruchs besser zu erfüllen.“

Mehr Informationen zu kitaVM erhalten Sie ab 10. August auf der neu gestalteten Website: www.kitavm.de.

Kontakt: Trinuts GmbH, Dr. Frank Siebert – Tel.: 089/35465448 - Mail: fsiebert@trinuts.de

Seit 1998 steht die Trinuts GmbH für pragmatische Lösungen für KMU und den öffentlichen Bereich. Ein Schwerpunkt liegt dabei in der Integration und Optimierung bestehender IT-Systeme. Durch den Einsatz von offenen Formaten und – wo möglich – freier Software bietet die Trinuts GmbH kostengünstige Alternativen zu aufwändigen und komplexen Anpassungen proprietärer Systeme. Eine zentrale Rolle spielt dabei die Bereitstellung von webbasierten Dienstleistungen für öffentliche Verwaltungen, mit der Standardabläufe optimiert und dank einfacher Konfiguration auch an spezielle Bedürfnisse der Kunden angepasst werden können.